

Trump und Putin: Friedensgespräche, die die Ukraine nicht will!

US-Präsident Trump kündigt Einigung zu ukrainischen Bodenschätzen an, um Krieg mit Russland zu beenden. Verhandlungen mit Putin geplant.



Washington, USA -

In einer dramatischen Wendung im Ukraine-Konflikt hat US-Präsident Donald Trump angekündigt, dass er kurz vor einer Einigung mit der Ukraine über die Aufteilung von Bodenschätzen steht. Diese Vereinbarung könnte Teil der Bemühungen sein, den Krieg in der Region zu beenden. „Ich denke, wir stehen kurz vor einer Einigung“, sagte Trump auf einer Konferenz in der Nähe von Washington. Die USA fordern im Rahmen dieser Vereinbarung eine Rückerstattung der Militärhilfe in Milliardenhöhe, die der Ukraine während ihres Kampfes gegen die russischen Truppen gewährt wurde. Trump verdeutlichte,

dass die USA „alles, was wir bekommen können“, verlangen, einschließlich Seltenen Erden und Öl, wie oe24.at berichtet.

Die Verhandlungen zwischen Trump und dem russischen Präsidenten Wladimir Putin könnten möglicherweise im saudi-arabischen Königreich stattfinden. In einem offenen Telefonat, das Trump als „lang und produktiv“ beschrieb, vereinbarten die beiden Staatsoberhäupter, unverzüglich Verhandlungen über das Ende des Krieges aufzunehmen. Trump betonte das gemeinsame Ziel, den grausamen Konflikt zu beenden, der seit mehr als drei Jahren andauert und bereits Hunderttausende Opfer gefordert hat. Allerdings bleibt unklar, wie viel Einfluss die Ukraine auf die Gespräche haben wird, was in Anbetracht der geopolitischen Spannungen und der besetzten Territorien von großer Bedeutung ist, wie sueddeutsche.de hervorhebt.

Ungeklärte Konfliktursachen

| Details | |
|----------------|---|
| Vorfall | Gesetzgebung |
| Ort | Washington, USA |
| Quellen | <ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.sueddeutsche.de |

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at